

Geschichte: Curriculum Jahrgang 6 (G8)*Anfangsunterricht Geschichte in G8: Klasse 6 zweistündig.**Anfangsunterricht Geschichte im Hochbegabtenzug: Klasse 5 und 6 einstündig.**Gilt ab dem Schuljahr 2016/2017***Jahresstundenzahl des Faches: 35 Schulwochen x 2 (Wochenstundenzahl laut Kontingenzstundentafel) = 70**

Themenblöcke Klasse X / Stundenanzahl	Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden	Ergänzende Hinweise, Ideen	Beitrag zum Präventionscur- riculum
	Kerncurriculum (3/4 der Jahresstun- den)	Schulcurriculum (1/4 der Jahres- stunden)			
Erste Begegnung mit dem Fach Ge- schichte / 4 Std.	3.11 Orientierung in der Zeit Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung von Geschichte in ihrer eigenen Lebenswelt erläutern und Arbeitsweisen des Faches Geschichte beschreiben.		Von der Frage zum Ergeb- nis – „erforschen von Ge- schichte“	Eingeführtes Schulbuch: Schöningh: Geschichte (Gawatz, Grießinger, Lenzian) Die Story vom Mercedes-Stern (Zodel) Domino: Wie arbeiten Historiker (ZPG) Projekt: Die Schule unserer Großeltern (ZPG) Interessante Fragen: Kann man aus Quellen erfahren, wie es wirklich war? Ist es sinnvoll, Geschichte in Epochen aufzuteilen oder macht man es sich damit zu einfach?	Selbstregulation und Lernen: In Auseinan- dersetzung mit der Vergangenheit erken- nen die Schüler Hand- lungsmuster, die Ein- sichten, Perspektiven und Vorbilder für die Gegenwart schaffen. Dies trägt zur Identität- entwicklung bei und ermöglicht Orientierung für selbstbestimmtes, eigenverantwortliches Handeln. Vorstellbar sind hier beispielsweise Aufga- ben mit Perspektiv- wechsel oder Projekte mit dem Überthema „Geschichte selbst erforschen“ (z.B. „Ein Familienmitglied befra- gen“, „Einen Familien- stammbaum erstellen“ oder „Eine Zeitleiste der eigenen Geschich- te erstellen“).

Themenblöcke Klasse X / Stundenanzahl	Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden	Ergänzende Hinweise, Ideen	Beitrag zum Präventionscur- riculum
	Kerncurriculum (3/4 der Jahresstun- den)	Schulcurriculum (1/4 der Jahres- stunden)			
Ägypten – eine frühe Hochkultur / 10 Std.	3.1.2 Ägypten – (Hoch)Kultur Die Schülerinnen und Schüler können am Beispiel Ägyptens die Grundstrukturen einer frühen Hochkultur analysie- ren und bewerten sowie mit den Lebensverhältnissen in Europa während der Steinzeit vergleichen. (1) die Bedeutung der Nil- schwemme für das Alte Ägypten erklären (2) die ägyptische Hochkultur analysieren und bewerten (3) Fenster zur Welt: die Bedeutung des Rechts am Beispiel der Herrschaft Hammurapis charakterisieren		<ul style="list-style-type: none"> • Auswertung von Bildquel- len • Entwicklung hist. Frage- stellungen 	Rechenaufgaben zu den Pyramiden (Wie viele Fußballfelder braucht man, um die Cheops-Pyramide darauf zu stellen? Wie viele Steine muss man täglich setzen, um in 23 Jahren fertig zu werden? Wie groß ist die Cheopspyramide im Vergleich zu unse- rem Schulgebäude) Mumifizierung Interessante Fragen: Der Pharao: Darf einer über andere herrschen? Blöde Beamte?!	
/ 6 Std.	(4) das Leben in der Alt- und Jungsteinzeit beschreiben sowie das Alte Ägypten mit Europa während der Steinzeit vergleichen	Steinzeitliche Kultur in Europa <ul style="list-style-type: none"> • Lonetalkultur • (Pfahlbaukultur) 	Strukturierung eines Ver- gleiches	MNT im Hochbegabtenzug enthält das Modul „Steinzeit“ und ergänzt damit unser Fach. SWR: Steinzeit, das Experiment Außerschulische Lernorte: Löwenmensch im Ulmer Museum Archäopark Vogelherd (Niederstotzingen) Federseemuseum Bad Buchau	

Themenblöcke Klasse X / Stundenanzahl	Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden	Ergänzende Hinweise, Ideen	Beitrag zum Präventionscur- riculum
	Kerncurriculum (3/4 der Jahresstun- den)	Schulcurriculum (1/4 der Jahres- stunden)			
				Fächerverbindend: Jugendbuchlektüre in Deutsch, z. B. Dirk Lorenzen „Rokal, der Steinzeitjäger“	
Zusammenleben in der grie- chischen Polis / 10 Std.	3.1.3 Griechisch-römische Antike – Zusammenleben in der Polis und im Imperium Die Schülerinnen und Schüler können das Zusammenleben in der griechischen Polis und im Imperium Romanum erläu- tern sowie die Bedeutung der griechisch-römischen Antike für die Gegenwart beurteilen. (1) gesellschaftliche und kulturelle Aspekte der Lebens- welt in der griechischen Polis analysieren (2) die Möglichkeiten der politischen Teilhabe in der athenischen Demokratie er- läutern und bewerten (3) den Einfluss der griechi- schen Kultur auf die eigene Lebenswelt beurteilen (4) die Expansion Roms zum Großreich darstellen (5) die politische Herrschaft im Imperium Romanum ana- lysieren (6) den Einfluss des Imperi- um romanums auf die eroberten Gebiete beurteilen		<ul style="list-style-type: none"> • Themenportfolio • Textquellen auswerten • Schaubildauswertung • Lernen lernen: Klasse- narbeitsvorbereitung • Auswertung von (hist.) Karten 	<p>Interessante Fragen: Kann eine Herrschaft demokratisch sein, wenn nur wenige Menschen mitbestim- men dürfen? Antike Tempelarchitektur: Bauten für die Götter oder die (Mit)Menschen?</p> <p>Rollenspiel zur politischen Teilhabe in Athen</p> <p>Untersuchung der Motive der Euromün- zen</p> <p>Latein Klasse 6 behandelt explizit Treff- punkte im alten Rom und Römisches Alltagsleben und ergänzt damit unser Fach.</p> <p>Einstieg über Filmsequenz aus histori- schem Spielfilm, Asterix und Obelix</p> <p>Geschichtserzählung zu Hannibal und den Elefanten</p>	
Imperium Romanum / 16 Std.					

Themenblöcke Klasse X / Stundenanzahl	Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden	Ergänzende Hinweise, Ideen	Beitrag zum Präventionscur- riculum
	Kerncurriculum (3/4 der Jahresstun- den)	Schulcurriculum (1/4 der Jahres- stunden)			
	<p>(7) Fenster zur Welt: die Seidenstraße als Handelsweg nach China nennen, China als Großreich charakterisieren und in Grundzügen mit dem Imperium Romanum vergleichen</p>			<p>Einstiegszitat: „Den Krieg gewonnen, den Frieden verloren.“</p> <p>Vergleich zwischen Caesar und Augustus</p> <p>Material zum Limes und zum Kulturaustausch über den Limes hinweg: www.schule-bw.de/Unterricht/ faecheruebergreifendethemen/landeskunde/modlle/module/theme_nbp2016/spuren_roemischer_herrschaft/</p> <p>außerschulischer Lernort: Limesmuseum Aalen mit Museumspädagogik</p> <p>Interessante Fragen: Gibt es einen gerechten Krieg? Caesars Tötung: Mord oder Verteidigung der Republik?</p>	
<p>Von der Spätantike ins europäische Mittelalter / 10 Std.</p>	<p>3.1.4 Von der Spätantike ins europäische Mittelalter – neue Religionen, neue Reiche Die Schülerinnen und Schüler können die Entstehung von Christentum und Islam beschreiben sowie die Neuordnung des Mittelmeerraums beim Übergang zum Mittelalter erläutern. (1) die Entstehung, Ausbreitung und Verfolgung des Christentums im Vorderen Orient und in Europa beschreiben sowie die Be-</p>		<p>Vergleich von Textquellen</p>	<p>Interessante Fragen: Sind wir eher römisch oder germanisch geprägt?</p>	

Themenblöcke Klasse X / Stundenanzahl	Inhalte		Mögliche, geeignete Methoden	Ergänzende Hinweise, Ideen	Beitrag zum Präventionscur- riculum
	Kerncurriculum (3/4 der Jahresstun- den)	Schulcurriculum (1/4 der Jahres- stunden)			
	<p>deutung des Christentums im Imperium Romanum erklären (2) die Teilung der Mittelmeerwelt beschreiben sowie die Gründung des Frankenreichs und die Erneuerung der Reichsidee in ihrer Bedeutung erklären (3) Fenster zur Welt: die Entstehung und Ausbreitung des Islam beschreiben sowie das Aufeinandertreffen der abendländischen und morgenländischen Kultur charakterisieren</p>			<p>Karls-Preis-Medaille (Karl der Gr. als „Vater Europas“?)</p> <p>Bild Alhambra</p> <p>Leben im modernsten Land Europas: Al-Andalus (geolino)</p>	